

CASE STUDY

CLEANPART STEIGT IN NUR VIER MONATEN AUF SAP S/4HANA UM

Warum die Cleanpart Group GmbH ihr SAP ECC-System durch SAP S/4HANA abgelöst hat und wie das in nur vier Monaten gelungen ist.

Cleanpart ist Spezialist für die Präzisionsreinigung, Oberflächenbehandlung und Beschichtung industrieller Komponenten. Das Unternehmen bedient beispielsweise Kunden aus der Elektronik-, Medizin- oder Fahrzeugindustrie und ist in den letzten 20 Jahren stark gewachsen. Cleanpart ist inzwischen Teil von Mitsubishi Chemicals.



Unternehmen:	Cleanpart Group GmbH
Branche:	Automotive und Medical Technology
Services:	Präzisionsreinigung und Beschichtung
Umsatz:	30 Mio. EUR
Mitarbeiter:	ca. 300
Sitz:	Asperg, Deutschland
Projekt:	Ablösung von SAP ECC und Einführung der integrierten ERP-Lösung SAP S/4HANA und Hosting auf Microsoft Azure.
Projektlaufzeit:	Vier Monate Netto-Projektlaufzeit



01

Die Ausgangssituation

Cleanpart wird in naher Zukunft vollständig in den Mitsubishi Chemicals Konzern integriert. Transparenz über alle Unternehmensbereiche hinweg wird dadurch immer wichtiger. Das Reporting etwa wird sich nach eigenen Einschätzungen verdreifachen.

Außerdem gilt es, die Qualität und Durchgängigkeit der Geschäftsprozesse noch weiter zu steigern. Das ist ohnehin schon immer das Ziel von Cleanpart – wird nun aber noch stärker forciert.

Paul Spranger hat die Aufgabe übernommen, Cleanpart für diese Anforderungen fit zu machen. Ganz zentral dabei: der Umstieg auf SAP S/4HANA als integriertes System. Sein Fokus: schnellstmöglich den Umstieg schaffen, die zukünftigen laufenden Betriebskosten niedrig halten und die Mehrwerte in Reporting und Prozessen realisieren.

02

Das Projekt

Für den Umstieg vom bisherigen SAP-ERP-System auf SAP S/4HANA wählte Cleanpart das SAP Transformation Abo CONVERSION/4. Dabei nutzen die Berater von All for One CrystalBridge® - The Data Transformation Platform und den softwarebasierten BLUEFIELD™-Ansatz von SNP: er sorgte für einen sicheren Umstieg in Rekordzeit; vor allem aber wurden damit Stillstandzeiten im laufenden Geschäftsbetrieb vermieden.

Cleanpart erhält sein SAP S/4HANA-System als Managed Service von All for One, also inklusive Betrieb und Support. Der Betrieb erfolgt auf Microsoft Azure – aus Sicht von Paul Spranger die zukunftsweisendste Cloud-Plattform.

Um die Vorteile von SAP S/4HANA für die Geschäftsabläufe und Prozesse zu realisieren, stehen nun Folgeprojekte an.

03

Die Ergebnisse

Mit SAP S/4HANA hat Cleanpart nun ein integriertes System über verschiedene Unternehmensbereiche – von Finance & Controlling über Produktion bis HR. Damit ist die Basis geschaffen, um zum einen die Anforderungen an das Konzern-Reporting zu erfüllen, zum anderen Verbesserungen in den Prozessen und Produktionsabläufen umzusetzen.

Das Betriebsmodell – SAP S/4HANA als Managed Service von All for One auf Azure – macht den laufenden SAP-Betrieb finanziell kalkulierbar, kosteneffizient und schont die knappen Ressourcen des eigenen IT-Teams.

Die schnelle, sichere und reibungslose Durchführung des eigentlichen Conversion-Projekts dient nun im Mitsubishi Chemicals Konzern als Blaupause. Cleanparts Positionierung als Schnellboot im Konzern wird dadurch untermauert – ein netter Nebeneffekt, wie Paul Spranger schmunzelnd erwähnt.

04

Die Highlights

- Schneller und sicherer Umstieg ohne Business-Unterbrechung
- Vorprojekte im Rahmen des Hauptprojektes durchgeführt
- Betrieb und Support vom ersten Tag an gab dem internen Projekt-Team die Kapazitäten, um am Projekt zu arbeiten
- Betriebsmodell auf Microsoft Azure sorgt für Kostentransparenz und -sicherheit über die gesamte Abo-Laufzeit
- Weitere Projekte zur Optimierung und Transformation von Geschäftsprozessen stehen an